Externe vergleichende Qualitätssicherung nach § 136 SGB V



### **Gesamtauswertung 2020**

# Modul 09/3 Herzschrittmacher-Revision / -Systemwechsel /-Explantation

Gesamtauswertung

Externe vergleichende Qualitätssicherung nach §136 SGB V Kardiologie

#### Hinweise zur Auswertung:

Erfasst und statistisch ausgewertet wurden alle für das Verfahrensjahr **2020** vollständig sowie korrekt dokumentierten und an die Geschäftsstelle fristgerecht übermittelten QS-Bögen.

Alle datenliefernden Einrichtungen erhielten für das jeweilige Modul eine klinikindividuelle Einzelstatistik, in der die Zahlen der Klinik / Abteilung den Gesamtergebnissen für Baden-Württemberg gegenübergestellt sind.

2020 nahmen 81 Betriebsstätten bzw. Fachabteilungen teil (minimale Fallzahl 1, maximale Fallzahl 76). 1.017 Datensätze wurden insgesamt geliefert, davon 1.017 fristgerecht (zertifiziert) und auswertbar (fehlerfrei).

Die bereinigte Dokumentationsrate (ohne Berücksichtigung von Überdokumentationen) im Teilbereich "Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation" betrug für Baden-Württemberg 99,51%. Die Dokumentationsraten der einzelnen Krankenhäuser sind über die Homepage der Geschäftsstelle unter dem Menüpunkt "Datenannahme / Positivliste" einsehbar.

Sämtliche Fälle werden bezogen auf den behandelnden Standort ausgewertet werden. Die Zuordnung der Fälle zum jeweiligen Auswertungsjahr erfolgt nach dem Entlassdatum. Überlieger aus 2019 (Aufnahme 2019 und Entlassung bis 31.12.2020) werden in der Auswertung berücksichtigt.

Aufgrund der ab 2020 gemäß Standortverzeichnis geführten Standorte kann es zu einer eingeschränkten Vergleichbarkeit bei den Ergebnissen der Qualitätsindikatoren, Kennzahlen und Auffälligkeitskriterien mit den Vorjahresergebnissen kommen. Soweit möglich wurden die Standorte des Vorjahres mit den aktuellen Standorten gemappt.

Die **Basisstatistik** stellt eine deskriptive Datenauswertung absoluter und relativer Häufigkeiten aller gesammelten Daten aus den Dokumentationsbögen dar, zumeist ohne weitere Verknüpfung.

Im zweiten Teil der Auswertung werden **Qualitätsmerkmale** berechnet, die eine statistische Kennzahl darstellen und noch keine unmittelbare Aussage zur erbrachten Qualität erlauben. Durch Verwendung der Rechenregeln des IQTIG (© 2021 IQTIG - Institut für Qualität und Transparenz im Gesundheitswesen) entsprechen die dargestellten **Qualitätsindikatoren** denen der Bundesauswertung, sodass die Möglichkeit zum Vergleich der Ergebnisse mit denen aller Krankenhäuser bundesweit gegeben ist. Angefügt ist des Weiteren eine Aufstellung der bundeseinheitlichen Referenzbereiche der Qualitätsindikatoren zum aktuellen Kenntnisstand. Damit kann zeitnah mit der "Qualitätsarbeit" begonnen werden.

Für einzelne Indikatoren wurden die Rechenregeln angepasst. Die Vergleichbarkeit der Indikatoren ist aufgrund dessen z.T. nur eingeschränkt möglich. Dies betrifft insbesondere folgende Indikatoren:

- ID121800: Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen): Miterfassung von Komplikationen an der Punktionsstelle
- ID51404: Sterblichkeit im Krankenhaus (O/E): Anpassung der Regressionskoeffizienten der Risikoadjustierung auf Datenbasis des Erfassungsjahres 2019 erfolgt.

Die detaillierte Beschreibung der einzelnen Qualitätsindikatoren und der jeweilige fachliche Hintergrund werden vom IQTIG Institut auf seiner Homepage zur Verfügung gestellt.

Im Unterkapitel **Dokumentationsqualität** werden so genannte Auffälligkeitskriterien berechnet, welche die Qualitätsindikatoren ergänzen und auf Vorgaben der Bundes-Fachgruppen basieren. Die Ergebnisse können einen zusätzlichen Hinweis auf Erfassungsmängel geben, die die Validität der Auswertung vermindern.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die Geschäftsstelle der QiG BW GmbH in Stuttgart unter (07 11) 184278-00.

Inhalt Gesamtauswertung 2020

Modul 09/3

Herzschrittmacher-Revision / -Systemwechsel /-Explantation

**Basisstatistik** 

Qualitätsmerkmale

#### Inhaltsverzeichnis

#### 1 Basisdaten

- 1.1 Angaben über Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze
- 1.2 Quartalsverlauf korrekt übermittelter Datensätze
- 1.3 Versichertenstatus der Patienten

### 2 Operationsverfahren

2.1 Dokumentationspflichtige Operationsverfahren nach OPS Version 2020

#### 3 Patientendaten

- 3.1 Behandlungszeiten (Tage)
- 3.2 Statistische Alterswerte
- 3.3 Verteilung der Altersgruppen (Jahre)

#### 4 Präoperative Anamnese / Klinik

4.1 Einstufung nach ASA-Klassifikation

### 5 Indikation zur Revision / Explantation

- 5.1 Indikation zur Revision / Explantation
- 5.2 Spezielle Indikation zur Revision / Explantation von Sonden

#### **6** Operation

6.1 Ort der letzten Schritmacher-OP vor diesem Eingriff

### 7 Postoperativ funktionell aktive Anteile

- 7.1 Schrittmachersystem
- 7.2 Schrittmacher-Aggregat
- 7.3 Schrittmachersonden
- 7.3.1 I. Vorhof
- 7.3.2 II. Rechter Ventrikel
- 7.3.3 III. Linker Ventrikel

#### 8 Postoperativ funktionell nicht mehr aktive Anteile des HSM-Systems

8.1 Schrittmachersystem

#### 9 Peri- bzw. postoperative Komplikationen

9.1 Peri- bzw. postoperative Komplikationen

### 10 Entlassung

- 10.1 Entlassungsgrund
- 10.2 Verstorbene Patienten

#### 1 Basisdaten

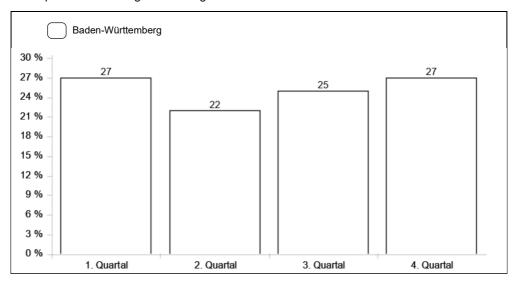
Hinweis: In der Auswertung wurden nur Datensätze berücksichtigt, die den Status "OK" haben.

### 1.1 Angaben über Krankenhäuser und ausgewertete Datensätze

	2020	2019
	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
	Anzahl	Anzahl
Anzahl Krankenhäuser	81	81
Fallzahl Gesamt	1017	1151
Fallzahl Minimum	1	1
Fallzahl Maximum	76	95

#### 1.2 Quartalsverlauf korrekt übermittelter Datensätze

Anteil pro Quartal bezogen auf alle gelieferten Datensätze



### 1.3 Versichertenstatus der Patienten

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Gesetzliche Krankenversicherung	862	84,8%	972	84,4%
sonstige Angaben	87	8,6%	99	8,6%
ohne Angabe	68	6,7%	80	7,0%
Gesamt	1017	100,0%	1151	100,0%

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl %		Anzahl	%
gesetzlich versichert und besonderer Personenkreis	8/862	0,9%	170/972	17,5%

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl %		Anzahl	%
Der Patient verfügt über keine eGK-Versichertennummer	8/862	0,9%	8/972	0,8%

### 2 Operationsverfahren

### 2.1 Dokumentationspflichtige Operationsverfahren nach OPS Version 2020

Hinweis: OPS-Listen aller dokumentierten Prozeduren (inkl. nicht dokumentationspflichtiger) sind auf Anfrage erhältlich.

Angaben zum OPS verteilen sich auf maximal 10 Prozeduren-Felder. Mehrfachnennungen möglich.

	2020		2019	
Schrittmacher-Revisionen (inklusive Aggregat- und Sondenwechsel) und -Explantationen	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
,	Anzahl	%	Anzahl	%
5-378.0a Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], ohne Vorhofelektrode	0/1017	0,0%	0/1151	0,0%
5-378.0b Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode	3/1017	0,3%	2/1151	0,2%
5-378.00 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Schrittmacher n.n.bez.	3/1017	0,3%	1/1151	0,1%
5-378.01 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Schrittmacher, Einkammersystem	19/1017	1,9%	11/1151	1,0%
5-378.02 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Schrittmacher, Zweikammersystem	35/1017	3,4%	36/1151	3,1%

	20	2020 2019		19
Schrittmacher-Revisionen (inklusive Aggregat- und Sondenwechsel) und -Explantationen	Baden-Wi	Baden-Württemberg		irttemberg
,	Anzahl	%	Anzahl	%
5-378.1a Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenentfernung: Synchronisationssystem	6/1017	0,6%	5/1151	0,4%
5-378.18 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenentfernung: Schrittmacher	44/1017	4,3%	62/1151	5,4%
5-378.2a Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], ohne Vorhofelektrode	0/1017	0,0%	1/1151	0,1%
5-378.2b Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode	3/1017	0,3%	7/1151	0,6%
5-378.20 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Schrittmacher n.n.bez.	1/1017	0,1%	2/1151	0,2%
5-378.21 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Schrittmacher, Einkammersystem	24/1017	2,4%	17/1151	1,5%
5-378.22 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Schrittmacher, Zweikammersystem	75/1017	7,4%	111/1151	9,6%

	20	20	2019	
Schrittmacher-Revisionen (inklusive Aggregat- und Sondenwechsel) und -Explantationen	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Anzahl	%	Anzahl	%
5-378.3a Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], ohne Vorhofelektrode	1/1017	0,1%	0/1151	0,0%
5-378.3b Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode	15/1017	1,5%	17/1151	1,5%
5-378.30 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Schrittmacher n.n.bez.	3/1017	0,3%	4/1151	0,3%
5-378.31 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Schrittmacher, Einkammersystem	24/1017	2,4%	20/1151	1,7%
5-378.32 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenkorrektur: Schrittmacher, Zweikammersystem	267/1017	26,3%	252/1151	21,9%

	20	20	20	2019	
Schrittmacher-Revisionen (inklusive Aggregat- und Sondenwechsel) und -Explantationen	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg		
,	Anzahl	%	Anzahl	%	
5-378.4a Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Lagekorrektur des Aggregats: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], ohne Vorhofelektrode	0/1017	0,0%	1/1151	0,1%	
5-378.4b Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Lagekorrektur des Aggregats: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode	7/1017	0,7%	6/1151	0,5%	
5-378.40 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Lagekorrektur des Aggregats: Schrittmacher n.n.bez.	3/1017	0,3%	4/1151	0,3%	
5-378.41 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Lagekorrektur des Aggregats: Schrittmacher, Einkammersystem	12/1017	1,2%	10/1151	0,9%	
5-378.42 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Lagekorrektur des Aggregats: Schrittmacher, Zweikammersystem	67/1017	6,6%	79/1151	6,9%	

	20	2020 2019		19
Schrittmacher-Revisionen (inklusive Aggregat- und Sondenwechsel) und -Explantationen	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-378.6a Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], ohne Vorhofelektrode	0/1017	0,0%	3/1151	0,3%
5-378.6b Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode	9/1017	0,9%	6/1151	0,5%
5-378.60 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Schrittmacher n.n.bez.	2/1017	0,2%	4/1151	0,3%
5-378.61 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Schrittmacher, Einkammersystem	28/1017	2,8%	38/1151	3,3%
5-378.62 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Schrittmacher, Zweikammersystem	157/1017	15,4%	167/1151	14,5%

	20	20	20	2019	
Schrittmacher-Revisionen (inklusive Aggregat- und Sondenwechsel) und -Explantationen	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg		
, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Anzahl	%	Anzahl	%	
5-378.7a Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], ohne Vorhofelektrode	2/1017	0,2%	2/1151	0,2%	
5-378.7b Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode	4/1017	0,4%	21/1151	1,8%	
5-378.70 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher n.n.bez.	2/1017	0,2%	4/1151	0,3%	
5-378.71 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher, Einkammersystem	16/1017	1,6%	28/1151	2,4%	
5-378.72 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher, Zweikammersystem	158/1017	15,5%	173/1151	15,0%	

	20	20	20	2019	
Schrittmacher-Revisionen (inklusive Aggregat- und Sondenwechsel) und -Explantationen	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg		
, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Anzahl	%	Anzahl	%	
5-378.8a Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Kupplungskorrektur: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], ohne Vorhofelektrode	0/1017	0,0%	0/1151	0,0%	
5-378.8b Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Kupplungskorrektur: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode	0/1017	0,0%	0/1151	0,0%	
5-378.80 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Kupplungskorrektur: Schrittmacher n.n.bez.	0/1017	0,0%	0/1151	0,0%	
5-378.81 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Kupplungskorrektur: Schrittmacher, Einkammersystem	0/1017	0,0%	3/1151	0,3%	
5-378.82 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Kupplungskorrektur: Schrittmacher, Zweikammersystem	2/1017	0,2%	12/1151	1,0%	

	20	20	2019	
Schrittmacher-Revisionen (inklusive Aggregat- und Sondenwechsel) und -Explantationen	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
5-378.b0 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher auf Herzschrittmacher oder Defibrillator: Herzschrittmacher, Einkammersystem auf Herzschrittmacher, Zweikammersystem	16/1017	1,6%	19/1151	1,7%
5-378.b3 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher auf Herzschrittmacher oder Defibrillator: Herzschrittmacher, Zweikammersystem auf Herzschrittmacher, Einkammersystem	67/1017	6,6%	87/1151	7,6%
5-378.b6 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem] auf Herzschrittmacher, Einkammersystem	1/1017	0,1%	1/1151	0,1%
5-378.b7 Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem] auf Herzschrittmacher, Zweikammersystem	1/1017	0,1%	1/1151	0,1%
5-378.2h Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenentfernung: Intrakardialer Impulsgenerator	1/1017	0,1%		

### 3 Patientendaten

### 3.1 Behandlungszeiten (Tage)

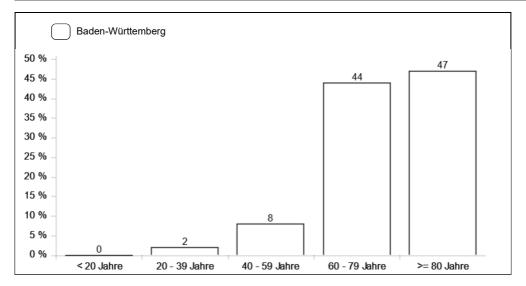
		2020	2019
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
Präoperative stationäre Aufenthaltsdauer	(Anzahl)	1017	1151
Median	(Tage)	1,0	1,0
Mittelwert	(Tage)	4,0	3,7
Postoperative stationäre Aufenthaltsdauer	(Anzahl)	1017	1151
Median	(Tage)	2,0	2,0
Mittelwert	(Tage)	4,4	4,6
Aufenthaltsdauer (Tage) - Aufnahme bis Entlassung	(Anzahl)	1017	1151
Median	(Tage)	5,0	5,0
Mittelwert	(Tage)	8,4	8,3

#### 3.2 Statistische Alterswerte

	20	120	20	19
	Baden-Wi	irttemberg	Baden-Wü	irttemberg
männlich (Anzahl)	555	54,6%	655	56,9%
Minimum (Jahre)	19		5	
Median (Jahre)	79,0		77,0	
Mittelwert (Jahre)	75,8		74,2	
Maximum (Jahre)	98		96	
weiblich (Anzahl)	462	45,4%	496	43,1%
Minimum (Jahre)	21		6	
Median (Jahre)	79,0		79,0	
Mittelwert (Jahre)	76,0		74,8	
Maximum (Jahre)	96		99	
divers (Anzahl)	0	0,0%		
Minimum (Jahre)	0			
Median (Jahre)	0,0			
Mittelwert (Jahre)	0,0			
Maximum (Jahre)	0			
unbestimmt (Anzahl)	0	0,0%	0	0,0%
Minimum (Jahre)	0		0	
Median (Jahre)	0,0		0,0	
Mittelwert (Jahre)	0,0		0,0	
Maximum (Jahre)	0		0	
Gesamt (Anzahl)	1017	100,0%	1151	100,0%
Minimum (Jahre)	19		5	
Median (Jahre)	79,0		78,0	
Mittelwert (Jahre)	75,9		74,5	
Maximum (Jahre)	98		99	

### 3.3 Verteilung der Altersgruppen (Jahre)

	20	20	2019	
Altersgruppen	Baden-Wi	irttemberg	Baden-Wü	irttemberg
	Anzahl	Anzahl %		%
< 20 Jahre	1	0,1%	17	1,5%
20 - 39 Jahre	21	2,1%	30	2,6%
40 - 59 Jahre	77	7,6%	83	7,2%
60 - 79 Jahre	443	43,6%	527	45,8%
>= 80 Jahre	475	46,7%	494	42,9%
Gesamt	1017	100,0%	1151	100,0%



### 4 Präoperative Anamnese / Klinik

### 4.1 Einstufung nach ASA-Klassifikation

	20	2020		19
ASA-Klassifikation	Baden-Württemberg		Baden-Wü	irttemberg
	Anzahl	%	Anzahl	%
1 normaler, gesunder Patient	55	5,4%	56	4,9%
2 Patient mit leichter Allgemeinerkrankung	411	40,4%	508	44,1%
3 Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung	450	44,2%	491	42,7%
4 Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	96	9,4%	92	8,0%
5 moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	5	0,5%	4	0,3%
Gesamt	1017	100,0%	1151	100,0%

### 5 Indikation zur Revision / Explantation

### 5.1 Indikation zur Revision / Explantation

	2020		20	19
	Baden-Wü	irttemberg	Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Indikation zum Eingriff am Aggregat (*)				
keine aggregatbezogene Indikation	596/1017	58,6%	667/1151	57,9%
Batterieerschöpfung	239/1017	23,5%	286/1151	24,8%
Fehlfunktion/Rückruf	14/1017	1,4%	20/1151	1,7%
vorzeitiger Aggregataustausch anlässlich einer Revisionsoperation/eines Systemwechsels	108/1017	10,6%	95/1151	8,3%
sonstige aggregatbezogene Indikation	60/1017	5,9%	83/1151	7,2%
Taschenproblem				
kein Taschenproblem	855/1017	84,1%	958/1151	83,2%
Taschenhämatom	12/1017	1,2%	16/1151	1,4%
Aggregatperforation	18/1017	1,8%	30/1151	2,6%
Infektion	76/1017	7,5%	84/1151	7,3%
sonstiges Taschenproblem	56/1017	5,5%	63/1151	5,5%
Sondenproblem (*)				
ja	780/1017	76,7%	873/1151	75,8%
nein	237/1017	23,3%	278/1151	24,2%

<sup>(\*)</sup> inklusive Indikation zum Eingriff am Leadless Pacemaker

### 5.2 Spezielle Indikation zur Revision / Explantation von Sonden

	2	2020 2019		)19
Indikation zur Revision/Explantation der Vorhofsonde	Baden-W	Baden-Württemberg		ürttemberg
	Anzahl	%	Anzahl	%
keine	402/780	51,5%	452/873	51,8%
Dislokation	187/780	24,0%	191/873	21,9%
Sondenbruch/Isolationsdefekt	38/780	4,9%	53/873	6,1%
fehlerhafte Konnektion	5/780	0,6%	5/873	0,6%
Zwerchfellzucken oder Pectoraliszucken	2/780	0,3%	1/873	0,1%
Oversensing	2/780	0,3%	4/873	0,5%
Undersensing	8/780	1,0%	10/873	1,1%
Stimulationsverlust/Reizschwellenanstieg	47/780	6,0%	40/873	4,6%
Infektion	60/780	7,7%	78/873	8,9%
Myokardperforation	9/780	1,2%	13/873	1,5%
Rückruf/Sicherheitswarnung	0/780	0,0%	0/873	0,0%
wachstumsbedingte Sondenrevision	0/780	0,0%	1/873	0,1%
Sonstige	20/780	2,6%	25/873	2,9%

Grundgesamtheit: Patienten mit Sondenproblem

Indikation zur Revision/Explantation der	20	)20	2019		
rechtsventrikulären / linksventrikulären Sonde (inklusive Indikation zum Eingriff am Leadless	Baden-Wi	ürttemberg	Baden-Wü	irttemberg	
Pacemaker)	Anzahl	%	Anzahl	%	
rechtsventrkuläre Sonde					
keine	237/780	30,4%	260/873	29,8%	
Dislokation	100/780	12,8%	98/873	11,2%	
Sondenbruch/Isolationsdefekt	89/780	11,4%	105/873	12,0%	
fehlerhafte Konnektion	4/780	0,5%	4/873	0,5%	
Zwerchfellzucken oder Pectoraliszucken	7/780	0,9%	6/873	0,7%	
Oversensing	15/780	1,9%	14/873	1,6%	
Undersensing	17/780	2,2%	19/873	2,2%	
Stimulationsverlust/Reizschwellenanstieg	198/780	25,4%	220/873	25,2%	
Infektion	64/780	8,2%	88/873	10,1%	
Myokardperforation	27/780	3,5%	33/873	3,8%	
Rückruf/Sicherheitswarnung	0/780	0,0%	0/873	0,0%	
wachstumsbedingte Sondenrevision	0/780	0,0%	2/873	0,2%	
Sonstige	22/780	2,8%	24/873	2,7%	
linksventrikuläre Sonde					
keine	753/780	96,5%	826/873	94,6%	
Dislokation	6/780	0,8%	11/873	1,3%	
Sondenbruch/Isolationsdefekt	4/780	0,5%	2/873	0,2%	
fehlerhafte Konnektion	0/780	0,0%	0/873	0,0%	
Zwerchfellzucken oder Pectoraliszucken	2/780	0,3%	3/873	0,3%	
Oversensing	0/780	0,0%	1/873	0,1%	
Undersensing	0/780	0,0%	0/873	0,0%	
Stimulationsverlust/Reizschwellenanstieg	6/780	0,8%	9/873	1,0%	
Infektion	6/780	0,8%	16/873	1,8%	
Myokardperforation	0/780	0,0%	0/873	0,0%	
Rückruf/Sicherheitswarnung	0/780	0,0%	0/873	0,0%	
wachstumsbedingte Sondenrevision	0/780	0,0%	0/873	0,0%	
Sonstige	3/780	0,4%	5/873	0,6%	

Grundgesamtheit: Patienten mit Sondenproblem

### 6 Operation

### 6.1 Ort der letzten Schritmacher-OP vor diesem Eingriff

	2020		2019	
	Baden-Württemberg Anzahl %		Baden-Württemberg	
			Anzahl	%
Ort der letzten Schrittmacher-OP vor diesem Eingriff				
stationär, eigene Institution	705/1017	69,3%	729/1151	63,3%
stationär, andere Institution	287/1017	28,2%	408/1151	35,4%
stationsersetzend/ambulant, eigene Institution	14/1017	1,4%	5/1151	0,4%
stationsersetzend/ambulant, andere Institution	11/1017	1,1%	9/1151	0,8%

### 7 Postoperativ funktionell aktive Anteile

### 7.1 Schrittmachersystem

	20	)20	2019	
postoperativ funktionell aktives SM-System vorhanden	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
nein, da Explantation	115/1017	11,3%	152/1151	13,2%
ja	902/1017	88,7%	999/1151	86,8%
VVI	177/902	19,6%	216/999	21,6%
AAI	10/902	1,1%	7/999	0,7%
DDD	654/902	72,5%	700/999	70,1%
VDD	0/902	0,0%	2/999	0,2%
CRT-System mit einer Vorhofsonde	52/902	5,8%	66/999	6,6%
CRT-System ohne Vorhofsonde	4/902	0,4%	4/999	0,4%
Leadless Pacemaker/intrakardialer Pulsgenerator (VVI)	3/902	0,3%		
sonstiges	2/902	0,2%	4/999	0,4%

### 7.2 Schrittmacher-Aggregat

wenn aktives System = VVI, AAI, DDD, VDD, CRT-System mit einer Vorhofsonde, CRT-System ohne Vorhofsonde oder sonstiges System

	2020		2019	
Art des Vorgehens	Baden-Württemberg Anzahl %		Baden-Württemberg	
			Anzahl	%
kein Eingriff am Aggregat	478/902	53,0%	487/999	48,7%
Neuimplantation	328/902	36,4%	394/999	39,4%
Neuplatzierung	71/902	7,9%	98/999	9,8%
Sonstige	22/902	2,4%	20/999	2,0%

### 7.3 Schrittmachersonden

#### 7.3.1 I. Vorhof

wenn aktives System = AAI, DDD, VDD, CRT-System mit einer Vorhofsonde oder sonstiges System

	2020 Baden-Württemberg Bade		2019	
Art des Vorgehens			Baden-Wü	irttemberg
	Anzahl	Anzahl %		%
kein Eingriff an der Sonde	388/718	54,0%	421/779	54,0%
Neuimplantation	170/718	23,7%	203/779	26,1%
Neuplatzierung	149/718	20,8%	141/779	18,1%
Reparatur	2/718	0,3%	1/779	0,1%
Sonstige	8/718	1,1%	11/779	1,4%
keine Angaben	1/718	0,1%	2/779	0,3%

	2020		2019	
Reizschwelle intraoperativ	Baden-Württemberg Baden-Württ		irttemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
gemessen	614/718	85,5%	655/777	84,3%
Reizschwelle wegen Vorhofflimmerns nicht gemessen	86/718	12,0%	97/777	12,5%
Reizschwelle aus anderen Gründen nicht gemessen	16/718	2,2%	23/777	3,0%
keine Angabe	2/718	0,3%	2/777	0,3%

Reizschwelle		2020	2019
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
(intraoperativ, bei 0,5 ms) (V)	(Anzahl)	614	655
Minimum	(V)		
Median	(V)	0,7	0,7
Mittelwert	(V)	0,8	0,7
Maximum	(V)		

### 7.3.1 I. Vorhof

	20	20	2019	
P-Wellen-Amplitude, intraoperativ	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
gemessen	681/718	94,8%	724/779	92,9%
P-Wellen-Amplitude wegen Vorhofflimmerns nicht gemessen	17/718	2,4%	26/779	3,3%
fehlender Vorhofeigenrhythmus	11/718	1,5%	7/779	0,9%
P-Wellen-Amplitude aus anderen Gründen nicht gemessen	7/718	1,0%	18/779	2,3%
keine Angabe	2/718	0,3%	4/779	0,5%

P-Wellen-Amplitude, intraoperativ	2020	2019
r-weiten-Ampittude, intraoperativ	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
(mV) (Anzahl)	681	724
Minimum (mV)		
Median (mV)	2,6	2,6
Mittelwert (mV)	2,9	3,0
Maximum (mV)		

### 7.3.2 II. Rechter Ventrikel

Anmerkung: Es handelt sich um Angaben zur aktiven Pace-/Sense-Sonde des Schrittmachersystems. Dies gilt auch für den Ausnahmefall, dass die Pace-/Sense-Sonde im linken Ventrikel platziert wurde.

wenn aktives System = VVI, DDD, VDD, CRT-System mit/ohne Vorhofsonde, Leadless Pacemaker/intrakardialer Pulsgenerator (VVI) oder sonstiges System

	Baden-Württemberg Anzahl %		2019	
Art des Vorgehens			Baden-Württemberg	
			Anzahl	%
kein Eingriff an der Sonde	368/892	41,3%	421/992	42,4%
Neuimplantation	373/892	41,8%	434/992	43,8%
Neuplatzierung	135/892	15,1%	116/992	11,7%
Reparatur	4/892	0,4%	7/992	0,7%
Sonstige	11/892	1,2%	12/992	1,2%
keine Angaben	1/892	0,1%	2/992	0,2%

	2020 2019		19				
Reizschwelle intraoperativ	Baden-Württemberg Anzahl %		Baden-Württemberg		Baden-Wü	rttemberg	
			Anzahl	%			
gemessen	877/892	98,3%	966/992	97,4%			
Reizschwelle nicht gemessen	14/892	1,6%	24/992	2,4%			
keine Angabe	1/892	0,1%	2/992	0,2%			

Reizschwelle	2020	2019
Reizschweite	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
(intraoperativ, bei 0,5 ms) (V) (Anzahl)	877	966
Minimum (V)		
Median (V)	0,6	0,6
Mittelwert (V)	0,7	0,7
Maximum (V)		

### 7.3.2 II. Rechter Ventrikel

Anmerkung: Es handelt sich um Angaben zur aktiven Pace-/Sense-Sonde des Schrittmachersystems. Dies gilt auch für den Ausnahmefall, dass die Pace-/Sense-Sonde im linken Ventrikel platziert wurde.

wenn System = VVI, DDD, VDD, CRT-System mit/ohne Vorhofsonde, Leadless Pacemaker/intrakardialer Pulsgenerator (VVI) oder sonstiges System

	20	20	2019	
R-Amplitude, intraoperativ	Baden-Württemberg Anzahl %		Baden-Württemberg	
			Anzahl	%
gemessen	765/892	85,8%	849/992	85,6%
kein Eigenrhythmus gemessen	113/892	12,7%	124/992	12,5%
R-Amplitude aus anderen Gründen nicht gemessen	13/892	1,5%	17/992	1,7%
keine Angabe	1/892	0,1%	2/992	0,2%

R-Amplitude, intraoperativ		2020	2019
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
(mV)	(Anzahl)	765	849
Minimum	(mV)		
Median	(mV)	11,0	10,9
Mittelwert	(mV)	12,0	11,6
Maximum	(mV)		

### 7.3.3 III. Linker Ventrikel

wenn aktives System = CRT-System mit/ohne Vorhofsonde oder sonstiges System

	2020		2019	
Art des Vorgehens	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
kein Eingriff an der Sonde	25/58	43,1%	30/74	40,5%
Neuimplantation	29/58	50,0%	37/74	50,0%
Neuplatzierung	1/58	1,7%	2/74	2,7%
Reparatur	1/58	1,7%	0/74	0,0%
Sonstige	0/58	0,0%	2/74	2,7%
keine Angaben	2/58	3,4%	3/74	4,1%

	20	2020 2019		19		
Reizschwelle intraoperativ	Baden-Württemberg Anzahl %		Baden-Württemberg		Baden-Wü	irttemberg
			Anzahl	%		
gemessen	56/58	96,6%	66/74	89,2%		
Reizschwelle nicht gemessen	0/58	0,0%	5/74	6,8%		
keine Angabe	2/58	3,4%	3/74	4,1%		

Reizschwelle		2020	2019
		Baden-Württemberg	Baden-Württemberg
(intraoperativ, bei 0,5 ms) (V)	(Anzahl)	56	66
Minimum	(V)		
Median	(V)	1,0	1,0
Mittelwert	(V)	1,2	1,2
Maximum	(V)		

### 8 Postoperativ funktionell nicht mehr aktive Anteile des HSM-Systems

### 8.1 Schrittmachersystem

Schrittmachersystem, wenn Prozeduren Schrittmacher-Systemumstellungen (SM\_UMST\_OPS: 5-378.b0, 5-378.b3, 5-378.b6, 5-378.b7, 5-378.be, 5-378.d0, 5-378.d1, 5-378.d2, 5-378.d3) oder wenn kein postoperativ funktionell aktives HSM-System vorhanden, da Explantation oder wenn Art des Vorgehens = Neuimplantation

	2020		2019	
explantiertes System	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
VVI	78/443	17,6%	78/546	14,3%
AAI	3/443	0,7%	9/546	1,6%
DDD	322/443	72,7%	413/546	75,6%
VDD	6/443	1,4%	3/546	0,5%
CRT-System mit einer Vorhofsonde	17/443	3,8%	21/546	3,8%
CRT-System ohne Vorhofsonde	2/443	0,5%	0/546	0,0%
Leadless Pacemaker/intrakardialer Pulsgenerator (VVI)	0/443	0,0%		
sonstiges	6/443	1,4%	14/546	2,6%
keine Angaben	9/443	2,0%	8/546	1,5%

### 9 Peri- bzw. postoperative Komplikationen

### 9.1 Peri- bzw. postoperative Komplikationen

	2020		2019		
	Baden-Württemberg		Baden-Wi	ürttemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%	
Fälle mit mindestens einer Komplikation	18/1017	1,8%	18/1151	1,6%	
kardiopulmonale Reanimation	5/1017	0,5%	2/1151	0,2%	
interventionspflichtiger Pneumothorax	3/1017	0,3%	3/1151	0,3%	
interventionspflichtiger Hämatothorax	2/1017	0,2%	1/1151	0,1%	
interventionspflichtiger Perikarderguss	2/1017	0,2%	4/1151	0,3%	
interventionspflichtiges Taschenhämatom	2/1017	0,2%	1/1151	0,1%	
Sonden- bzw. Systemdislokation	3/1017	0,3%	4/1151	0,3%	
Vorhof	1/3	33,3%	3/4	75,0%	
Ventrikel					
rechter Ventrikel	2/3	66,7%	1/4	25,0%	
linker Ventrikel	0/3	0,0%	0/4	0,0%	
beide	0/3	0,0%	0/4	0,0%	
Sonden- bzw. Systemdysfunktion	3/1017	0,3%	3/1151	0,3%	
Vorhof	0/3	0,0%	0/3	0,0%	
Ventrikel					
rechter Ventrikel	3/3	100,0%	3/3	100,0%	
linker Ventrikel	0/3	0,0%	0/3	0,0%	
beide	0/3	0,0%	0/3	0,0%	
postoperative Wundinfektion (nach den KISS-Definitionen)	0/1017	0,0%	2/1151	0,2%	
nterventionspflichtige Komplikation(en) an der Punktionsstelle	0/1017	0,0%			
sonstige interventionspflichtige Komplikation	1/1017	0,1%	0/1151	0,0%	

Mehrfachnennung möglich

### 10 Entlassung

### 10.1 Entlassungsgrund

	2020		2	019
	Baden-Württemberg		Baden-W	ürttemberg
	Anzahl	%	Anzahl	%
01. Behandlung regulär beendet	856	84,2%	985	85,6%
02. Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	45	4,4%	32	2,8%
03. Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	2	0,2%	1	0,1%
04. Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	5	0,5%	3	0,3%
05. Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,0%	0	0,0%
06. Verlegung in ein anderes Krankenhaus	55	5,4%	70	6,1%
07. Tod	18	1,8%	13	1,1%
08. Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit	0	0,0%	0	0,0%
09. Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	23	2,3%	36	3,1%
10. Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	12	1,2%	10	0,9%
11. Entlassung in ein Hospiz	0	0,0%	1	0,1%
13. Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
14. Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,0%	0	0,0%
15. Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	1	0,1%	0	0,0%
17. Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Engeltbereichen der DRG-Fallpauschalen	0	0,0%	0	0,0%
22. Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,0%	0	0,0%
25. Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV)	0	0,0%	0	0,0%
28. Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	0	0,0%		
29. Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	0	0,0%		
Gesamt	1017	100,0%	1151	100,0%

#### 10.2 Verstorbene Patienten

	2020		2019	
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ja	18/1017	1,8%	13/1151	1,1%
nein	999/1017	98,2%	1138/1151	98,9%

Inhalt Gesamtauswertung 2020

Modul 09/3

Herzschrittmacher-Revision / -Systemwechsel /-Explantation

Rasisstatistik

Qualitätsmerkmale

### Inhaltsverzeichnis

### 1 Peri- bzw. postoperative Komplikationen während des stationären Aufenthalts

- 1.1 Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen) (QI-ID 121800)
- 1.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator
- 1.3 Dislokation oder Dysfunktion revidierter bzw. neu implantierter Sonden (QI-ID 52315)

#### 2 Sterblichkeit im Krankenhaus

- 2.1 Sterblichkeit im Krankenhaus
- 2.2 Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen (QI-ID 51404)
- 2.3 Risikofaktoren zum verwendeten HSM-REV-Score bei Todesfällen © IQTIG 2021

### 1 Peri- bzw. postoperative Komplikationen während des stationären Aufenthalts

Qualitätsziel: Möglichst wenige peri- bzw. postoperative Komplikationen während des stationären Aufenthalts

#### 1.1 Nicht sondenbedingte Komplikationen (inkl. Wundinfektionen) (QI-ID 121800)

#### Indikator-ID: 121800

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten

Zähler: Patientinnen und Patienten mit nicht sondenbedingten Komplikationen (inkl. Wundinfektionen):

kardiopulmonale Reanimation,

interventionspflichtiger Pneumothorax,

interventionspflichtiger Hämatothorax,

interventionspflichtiger Perikarderguss,

interventionspflichtiges Taschenhämatom,

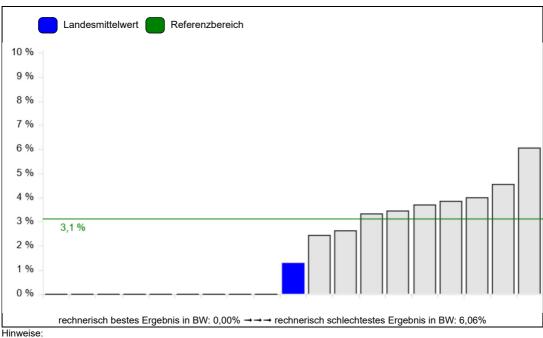
postoperative Wundinfektion

interventionspflichtige Komplikation(en) an der Punktionsstelle oder

sonstige interventionspflichtige Komplikation

Referenzbereich: <= 3,10 %

	2020		2019		
	Baden-Württemberg Baden-Württem		Baden-Württemberg Baden-Württember		irttemberg
	Anzahl %		Anzahl	%	
Patientinnen und Patienten mit nicht sondenbedingten Komplikationen (inkl. Wundinfektionen) (ID 121800)	13/1017	1,28%	11/1151	0,96%	
Vertrauensbereich		(0,75% - 2,17%)		(0,53% - 1,70%)	



<sup>-</sup> Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

### 1.2 Ergänzende Übersicht zum Qualitätsindikator

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten

	2020		20	119
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Patientinnen und Patienten mit mindestens einer peri- bzw. postop. Komplikation	18/1017	1,77%	18/1151	1,56%
kardiopulmonale Reanimation	5/1017	0,49%	2/1151	0,17%
interventionspflichtiger Pneumothorax	3/1017	0,29%	3/1151	0,26%
interventionspflichtiger Perikarderguss	2/1017	0,20%	4/1151	0,35%
interventionspflichtiges Taschenhämatom	2/1017	0,20%	1/1151	0,09%
interventionspflichtiger Hämatothorax	2/1017	0,20%	1/1151	0,09%
postoperative Wundinfektion	0/1017	0,00%	2/1151	0,17%
Patientinnen und Patienten mit Sondendislokation	3/1017	0,29%	4/1151	0,35%
Patientinnen und Patienten mit Sondendysfunktion	3/1017	0,29%	3/1151	0,26%
Patientinnen und Patienten mit sonstigen interventionspflichtigen Komplikationen	1/1017	0,10%	0/1151	0,00%
Patientinnen und Patienten mit interventionspflichtige Komplikation(en) an der Punktionsstelle	0/1017	0,00%		
Patientinnen und Patienten mit Entlassungsgrund Tod	18/1017	1,77%	13/1151	1,13%

# 1.3 Dislokation oder Dysfunktion revidierter bzw. neu implantierter Sonden (QI-ID 52315)

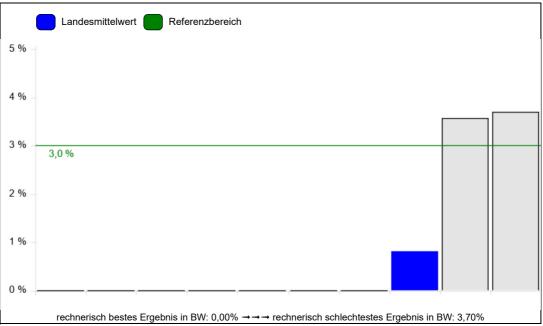
#### Indikator-ID: 52315

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten mit revidierter bzw. neu implantierter Sonde

Zähler: Patientinnen und Patienten mit Dislokation oder Dysfunktion an einer revidierten bzw. neu implantierten Sonde

Referenzbereich: <= 3,00 %

	2020		2019		
	Baden-Württemberg Baden-Württemberg		Baden-Württemberg Baden-Württemberg		
	Anzahl %		Anzahl	%	
Patientinnen und Patienten mit Dislokation oder Dysfunktion an einer revidierten bzw. neu implantierten Sonde (ID 52315)	6/743	0,81%	5/812	0,62%	
Vertrauensbereich		(0,37% - 1,75%)		(0,26% - 1,43%)	



Hinweise

<sup>-</sup> Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

#### 2 Sterblichkeit im Krankenhaus

Qualitätsziel: Niedrige Sterblichkeit im Krankenhaus

### 2.1 Sterblichkeit im Krankenhaus

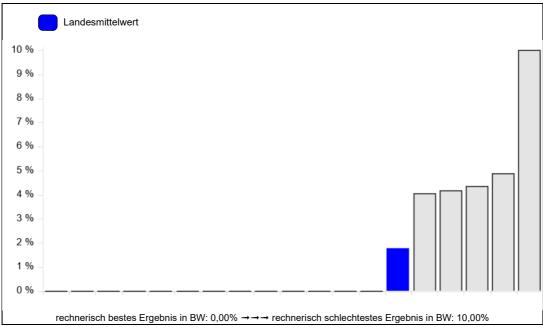
Indikator-ID: 51399

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten

Zähler: Verstorbene Patientinnen und Patienten

Referenzbereich: Nicht definiert; Kennzahl zum nachfolgenden Qualitätsindikator

	2020		2019			
	Baden-Württemberg Anzahl %		Baden-Württemberg Baden		Baden-Wü	irttemberg
			Anzahl	%		
Verstorbene Patientinnen und Patienten (ID 51399)	18/1017	1,77%	13/1151	1,13%		
Vertrauensbereich		(1,12% - 2,78%)		(0,66% - 1,92%)		



Hinweise

<sup>-</sup> Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit

## 2.2 Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen (QI-ID 51404)

Indikator-ID: 51404

Grundgesamtheit (Nenner): Alle Patientinnen und Patienten

Zähler: Verstorbene Patientinnen und Patienten O (observed): Beobachtete Rate an Todesfällen

E (expected): Erwartete Rate an Todesfällen, risikoadjustiert nach logistischem HSM-REV-Score

Referenzbereich: <= 5,20 (95. Perzentil)

	2020	2019	
Kalkulatorische Kennzahlen	Baden-Württemberg	Baden-Württemberg	
	Anzahl	Anzahl	
beobachtet (O)	18	13	
O_51404	1,77%	1,13%	
vorhergesagt (E)	16,28	22,28	
E_51404	1,60%	1,94%	
Gesamt	1017	1151	
O-E*	0,17%	-0,81%	

<sup>\*</sup> Anteil an Todesfällen, der über dem erwarteten Anteil liegt. Negative Werte bedeuten, dass der Anteil an Todesfällen kleiner ist als erwartet. Positive Werte bedeuten, dass der Anteil an Todesfällen größer ist als erwartet.

Vorhergesagt (E) ist die erwartete Rate an Todesfällen nach logistischem HSM-REV-Score und wird berechnet als Mittelwert des logistischen HSM-REV-Scores in der Grundgesamtheit auf der betrachteten Aggregationsebene.

	2020		2019		
	Baden-Württemberg		Baden-Württemberg Baden-Wü		irttemberg
	Anzahl	%	Anzahl	%	
O / E (ID 51404) **	1,11		0,58		
Vertrauensbereich		(0,70 - 1,74)		(0,34 - 0,99)	

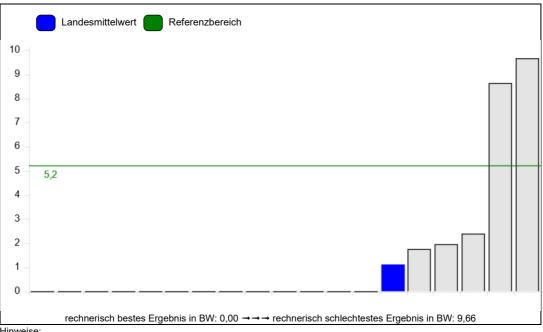
<sup>\*\*</sup> Verhältnis der beobachteten Rate an Todesfällen zur erwarteten Rate.

Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Rate an Todesfällen kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Rate an Todesfällen ist 20% größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Rate an Todesfällen ist 10% kleiner als erwartet.

### 2.2 Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen (QI-ID 51404)



Hinweise:

### 2.3 Risikofaktoren zum verwendeten HSM-REV-Score bei Todesfällen © IQTIG 2021

#### Risikofaktoren

Distinct dates		Ct-I		044-	OF 0/ 1/2-1
Risikofaktor	Regressionskoeffizient	Std Fehler	Z-Wert	Odds- Ratio	95 %-Vertrauensbereich
Konstante	-6,565849829202610	0,322	-20,372	=	-
ASA-Klassifikation 3	1,850011542691981	0,323	5,720	6,360	3,374 - 11,988
ASA-Klassifikation 4	3,018898768005999	0,354	8,532	20,469	10,230 - 40,953
ASA-Klassifikation 5	5,320445596039835	0,482	11,048	204,475	79,563 - 525,494
ndikation zum Folgeeingriff: nfektion oder Aggregatperfo- ation	1,540260082840587	0,177	8,713	4,666	3,300 - 6,598
Geschlecht = weiblich	0,551232021679667	0,168	3,288	1,735	1,249 - 2,411

<sup>-</sup> Graphische Darstellung in Verteilungsübersicht: nur Einrichtungen mit >= 20 Datensätzen in der jeweiligen Grundgesamtheit